

Entwicklungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht

40 Jahre Zollunion in Europa sind geprägt von einer rasanten Entwicklung des Zollrechts. Denn zur Zollunion gehört begrifflich nicht nur ein einheitliches Zollgebiet, die Abschaffung der Zölle nach innen und ein einheitlicher Außenzolltarif, sondern ganz wesentlich auch ein modernes, harmonisiertes und gleichmäßig angewendetes Zollrecht. Der Europäische Zollrechtstag in Luxemburg, der zugleich für zwei Jahrzehnte EFA-Geschichte steht, blickt nach dem Motto „Was war gut? Was war schlecht? Wie geht es weiter“ auf diese Rechtsentwicklung. Geprägt wird die zollpolitische Zukunft dabei von der baldigen Einführung des Modernisierten Zollkodex (MCC).

Rechtsprechung des EuGH

Aufgabe des Europäischen Gerichtshofs ist es unter anderem, als „Wächter der Gemeinschaft“ zu fungieren. In mehreren Vorträgen wird dies belegt und am Beispiel der Zolldirektive vertieft werden. Weitere Reflexe dieses Themas sind die Auswirkungen der so genannten Anlastungen der Kommission gegenüber den Mitgliedstaaten, die zu kritischem Verhalten der Zollverwaltung gegenüber der Wirtschaft führen können, und die Reaktion des MCC auf die Rechtsprechungsentwicklung.

AEO-Status

Das Institut des Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten (AEO) war bereits mehrfach Thema auf Zollrechtstagen. Weitgehend offen ist derzeit immer noch, wie die Figur des AEO in der Unternehmens- und Verwaltungspraxis „gelebt“ werden wird. Mit Hilfe eines Benchmarkings und von Praxisberichten aus Wirtschaft, Verwaltung und Beratung wird der AEO-Status in der EU beschrieben werden. Darüber hinaus interessiert der Stand der gegenseitigen Anerkennung des AEO auf dem internationalen Parkett.

Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über das allgemeine Verbrauchsteuersystem

Die Einführung eines EDV-Systems für die Überwachung der Beförderung verbrauchsteuerpflichtiger Waren unter Steueraussetzung zwischen den Mitgliedstaaten erfordert eine Änderung des System-RL. Dabei sollen auch das Steueraussetzungsverfahren einschließlich Unregelmäßigkeiten und der freie Verkehr modifiziert werden, um den rechtlichen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Sponsoren:



Europäisches Forum für Außenwirtschaft, Verbrauchsteuern und Zoll e.V.

Vorstand

Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang (Vorsitzender), Münster
Dr. Isabell Halla-Heißen, Regierungsdirektorin (stellv. Vorsitzende), Münster
Prof. Dr. Reginhard Henke, (stellv. Vorsitzender), Münster
Dr. Thomas Weiss, Rechtsanwalt (Schatzmeister), Münster
Matthias Bongartz, Regierungsdirektor, Münster
Rainer Ehmcke, Ministerialrat a.D., Bonn
Dr. Lothar Gellert, Regierungsdirektor, Bonn

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. Dirk Ehlers (Vorsitzender), Direktor des Instituts für öffentliches Wirtschaftsrecht der Universität Münster
Dr. Albert Beermann, Vizepräsident des Bundesfinanzhofs i.R., München
Reinhard Fischer, Deutsche Post World Net, Bonn
Serge Gummy, Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern
Dr. Christian Haid, Wirtschaftskammer Steiermark, Graz
Dr. Klaus-Peter Müller-Eiselt, Vors. Richter am BFH, München
Dr. Hans-Joachim Prieß, LL.M., Rechtsanwalt, Brüssel
Günter Roeder, Rechtsanwalt, BASF AG, Ludwigshafen
Dr. Horst Seelig, Präsident der Bundesfinanzdirektion Südost, Nürnberg
Prof. Dr. Peter Witte, Fachhochschule des Bundes, Fachbereich Finanzen, Münster
Christoph B. Wolf, Rechtsanwalt, Deutscher Industrie- und Handelskammertag, Berlin / Bonn

Anmerkung: Vorträge und Diskussionen während der Tagung werden simultan übersetzt (deutsch/englisch/französisch); die Tagung wird auf DVD aufgezeichnet; die Aufzeichnung wird veröffentlicht.

Tagungsort: Handelskammer Luxemburg, Centre de Conférences, 7, Rue Alcide de Gasperi, Luxembourg Kirchberg

Tagungsbüro: EFA: 5.6.: 8.30 - 18.00 H + 6.6.: 8.00 - 13.00 H

Tagungsgebühr: 540,- € für Mitglieder EFA, ASC, EVO, ODASCE, 440,- € (einschl. Unterlagen, DVD-Aufzeichnung, Tagungsband, Imbiss, Erfrischungen)

Bankverb.: Postbank Dortmund, BLZ 440 100 46, Kt.-Nr.: 53 33 469,

IBAN: DE 03 4401 0046 0005333469, BIC: PBNKDEFF
Erste Bank, Wien, BLZ 20 111, Kt.-Nr.:300 502 32864

Informationen und Anmeldung (auch online möglich):

EFA-Geschäftsstelle, Institut für Steuerrecht
Universitätsstr. 14-16, D-48143 Münster

Tel: +49 (0)251/ 83 275 75

Fax: +49 (0)251/ 83 275 62

E-mail: office@efa-muenster.de

Homepage: <http://www.efa-muenster.de>

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt; eine Anmeldebestätigung wird zugesandt.

Unterbringung:

In folgenden Hotels stehen unter dem Stichwort „EFA“ Zimmerkontingente zur Verfügung:

Sofitel Luxembourg Europe**** (EZ: 226€, DZ: 245€, inkl. Frühstück)

6 rue du Fort Niedergruenewald, 2015 Luxemburg

Tel.: (+352) 43 77 61 und Fax: (+352) 42 50 91

Novotel Luxembourg Centre**** (EZ: 200€, DZ: 210€, inkl. Frühstück); 35 Rue Du Laboratoire, 1911 Luxemburg

Tel.: (+352) 24 87 81 und Fax: (+352) 26 48 02 24

Novotel Luxembourg Kirchberg**** (EZ: 180€, DZ: 190€, inkl. Frühstück); 4 rue Fort Niedergruenewald, 2015 Luxemburg

Tel.: (+352) 42 98 481 und Fax: (+352) 43 86 58

Grand Hotel Alfa Luxembourg**** (EZ: 178€, DZ: 196€, inkl. Frühstück); 16, Place de la gare, 1616 Luxemburg

Tel.: (+352) 49 00 111 und Fax: (+352) 49 00 09

40 Jahre Zollunion in Europa

20. Europäischer Zollrechtstag am 5. und 6. Juni 2008 in Luxemburg

veranstaltet vom

Europäisches Forum für Außenwirtschaft,
Verbrauchsteuern und Zoll e.V.

gefördert von



Tagungsort:

Chambre de Commerce
Centre de Conférences
7, Rue Alcide de Gasperi
Luxembourg Kirchberg

Mittwoch, 04. Juni 2008

- 18.00 Uhr **20 Jahre EFA und Europäische Zollrechtstage**
Empfang in der Philharmonie, 1, place de l'Europe
- 20.00 Uhr **„Musik ohne Grenzen“**
Feierliches Konzert der Luxemburger Zollkapelle
Philharmonie Luxemburg, 1, place de l'Europe
(besondere Anmeldung erforderlich)
- Alternativ
20.00 Uhr **Teilnehmertreffen im Papila Aromarestaurant**,
1, place de l'Europe

Donnerstag, 05. Juni 2008

- Vorsitz: *Prof. Dr. Peter Witte*, FH des Bundes, Münster
- 09.30 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang, EFA
Grußwort
André C.N. Friden, Präsident der luxemburgischen
Zollgewerkschaft -LDG, Luxemburg
- 09.45 Uhr **Die Aufgabe des EuGH – Wächter der Gemein-**
schaft
Prof. Dr. Thomas von Danwitz, Richter am EuGH,
Luxemburg
- 10.15 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Die Rechtsprechung des EuGH zur Zollschild**
Dr. Klaus-Peter Müller-Eiselt, Vorsitzender Richter am
BFH, München
- 11.30 Uhr **Zollschuld nach dem Modernisierten Zollkodex**
Prof. Dr. Peter Witte, FH des Bundes, Münster
- 12.00 Uhr **Wer spricht künftig mit wem? – Neue Kommunika-**
tionsstrukturen in der Bundeszollverwaltung –
Dr. Horst Seelig, Präsident der Bundesfinanzdirektion
Südost, Nürnberg
- 12.30 Uhr **Diskussion**
Moderation: *Prof. Dr. Reginhard Henke*, FH des Bundes, Münster
- 13.00 Uhr Lunch
- 14.00 Uhr **AEO Benchmark in der EU**
Die Umsetzung des AEO in Deutschland
Josef Herrmann, Regierungsrat, Kontaktstelle AEO,
Nürnberg
- 14.20 Uhr **Praxisberichte zum AEO aus den Mitgliedstaaten**
Henri Nimax, stellv. Abteilungsleiter, Luxemburger
Zoll- und Akzisendirektion, Luxemburg
Dr. António Brigas Afonso, Finanzministerium, Lis-
sabon
Carsten Willemoes Jørgensen, School of Business,
Universität Aarhus
Tadeusz Senda, Finanzministerium, Warschau
Jochen Schmidt, PricewaterhouseCoopers AG,
Hamburg
- 15.20 Uhr Kaffeepause

- 16.00 Uhr **Status der gegenseitigen Anerkennung des AEO**
Dr. Susanne Aigner, Hauptverwaltungsrätin, Europä-
ische Kommission, TAXUD, Brüssel
Serge Gumy, Abteilungschef, Eidgenössische
Oberzolldirektion, Bern
Michael Mullen, Assistant Commissioner, U.S. Cus-
toms and Border Protection, Washington D.C.
- 16.45 Uhr **Diskussion**
Moderation: *Dr. Bettina Vogl-Lang*, Gruppenleiterin Zoll und
Verbrauchssteuern, BMF, Wien
- Ende 18.00 Uhr

- 18.30 Uhr **Empfang durch den Bürgermeister der Stadt Lu-**
xemburg Paul Helminger
„Grand Theatre“, Robert Schuman-Kreis
- 19.30 Uhr **Ausklang in der Luxemburger Altstadt**

Freitag, 06. Juni 2008

- 09.00 Uhr **Aktuelle Änderung der Verbrauchsteuer-**
Systemrichtlinie
Dr. Harald Jatzke, Richter am Bundesfinanzhof,
München
- 09.20 Uhr **Diskussion**
Moderation: *Prof. Dr. Sabine Schröer-Schallenberg*, FH des
des Bundes, Münster
- 09.30 Uhr **Anlastungen durch die Europäische Kommissi-**
on: Verwaltungsfehler auf Kosten der Wirt-
schaft?“
Alexander Schoenmakers, Oberregierungsrat, BMF,
Bonn
- 09.50 Uhr **Podiumsdiskussion mit Statements**
Eddy Weyns, Referatsleiter, Europäische Kommissi-
on, OLAF, Brüssel
Dr. Andrea Reuter, Vorständin des Zollamts St.
Pölten Krems Wiener Neustadt
Dr. Michael Tervooren, PricewaterhouseCoopers
AG, Düsseldorf
- Moderation: *Dr. Lothar Gellert*, Regierungsdirektor, BMF, Bonn
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr **The Benefits of a Risk-based Strategy for Securing**
and Facilitating Trade
Michael Mullen, Assistant Commissioner, U.S.
Customs and Border Protection, Washington D.C.
- 11.50 Uhr **40 Jahre Zollunion in Europa – was ist gut, was ist**
schlecht?
Reinhard Fischer, Deutsche Post World Net, Bonn
Jürgen Böer, Schott AG, BDI Arbeitskreis Zoll, Mainz
- 12.20 Uhr **40 Jahre Zollunion in Europa – wie geht es weiter?**
Michael Lux, Abteilungsleiter, Europäische Kommis-
sion, TAXUD, Brüssel
- 12.40 Uhr **Diskussion und Schlusswort**
Moderation: *Prof. Dr. Hans-Michael Wolfgang*, EFA

Faxanmeldung: 0049 (0)251 83 27562 Hinweis: Die Platzkapazitäten in der Handelskammer sind beschränkt.

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum 20. Europäischen Zollrechtstag in Luxemburg am 05. und 06.06.2008 an.
 Ich bestelleKarte(n) für das Konzert „Musik ohne Grenzen“ zum Stückpreis von 30,- Euro.
 Ich bin Mitglied im EFA/ EVO/DASCE/ ACS

Name	Vorname
Unternehmen, Behörde etc.	Titel, Berufsbezeichnung
Straße/Postfach (dienstlich / privat)	PLZ / Ort (dienstlich / privat)
Datum	Unterschrift
	E-Mail